

Advent und heilige Nacht

Nr. 1 O Heiland, reiß die Himmel auf

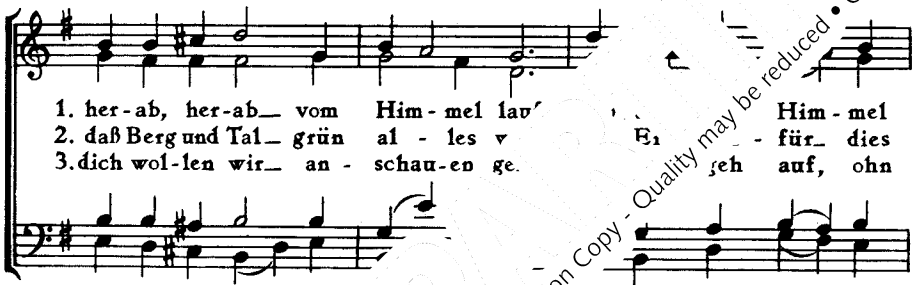
Text: Friedrich Spee 1622
Melodie: Köln 1638, Augsburg 1666
Satz: H. L. Berger

Sopran
Alt



1. O Hei - land, reiß die Him - mel auf,
2. O Erd, - schlag aus, - schlag aus, - o Erd
3. O kla - re Sonn, du schö - ner St

Tenor
Baß



1. her - ab, her - ab vom Him - mel laß
2. daß Berg und Tal grün al - les
3. dich wol - len wir an - schau - en ge.

Him - mel
für dies
geh auf, ohn



1. Tor
2. Blüm
3. de

, was Schloß und Rie - gel für.
Hei - land, aus der Er - den spring.
in Fin - ster - nis wir al - le sein.

18

derWelt hoch, daß der

derWelt hoch, daß der Kö-nig der Eh - ren, daß der Kö -

8 derWelt hoch, daß der Kö-nig der Eh -

daß der Kö-nig der Eh - re

24

Kö-nig der Eh - ren, daß der Kö-nig ein-zie

daß der Kö-nig der Eh-ren

nig, daß der Kö-nig der Eh - he.

8 ren, daß der Kö-nig ein-zie - he.

daß der Kö-nig der ein-zie - he.

30

Wer ist der - Es ist der

er ist der - sel - bi - ge Kö-nig der Eh - ren?

- be, wer ist der - sel - bi - ge Kö-nig der Eh - ren?

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

37

Herr, stark und mächtig, es ist der Herr, stark und mächtig, stark und
 Es ist der Herr, stark und mächtig, es ist der Herr, stark und
 8 Es ist der Herr, stark und mächtig, es ist der Herr, stark und
 Es ist der Herr, stark und

44

mächtig im Streit. Macht die Tore weit und in
 mächtig im Streit. Macht die Tore weit in
 8 mächtig im Streit. Macht die Türen in
 mächtig im Streit. Ma und die Türen in

51

der Welt
 der Hoch!
 Ho - si - an - na, ho - si - an - na,
 Welt hoch! Ho - si - an - na, ho - si - an - na, ho - si -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

58

Ho - si - an - na,
 an - na, ho - si - an - na in der Hö - he. Ho - si -
 8 ho - si - an - na, ho - si - an - na in der Hö - he.
 an - na, ho - si - an - na in der Hö - he.

65

ho - si - an - na, ho - si - an - na dem - ne
 an - na, ho - si - an - na, ho - si - a in der Hö -
 8 Ho - si - an - na, ho
 Ho - si - an - na in der Hö -

72

vids, ho-si -
 he, h
 an - na in der Hö - he.
 - si - an - na in der Hö - he.
 na, ho - si - an - na in der Hö - he.
 o-si - an - na, ho - si - an - na in der Hö - he.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Nr. 3 Gott, heiliger Schöpfer

Text nach „Creator alme siderum“ Alstedt 1524

Choralmelodie des latein. Hymnus


Für gem. Chor bearb.: Phil. Jansen

Sopran
Alt

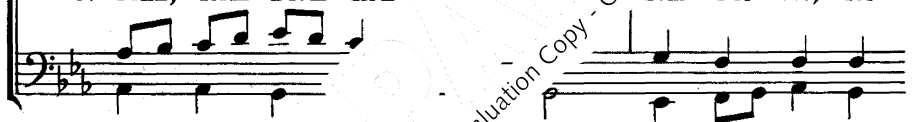


1. Gott, heil-ger Schöp-fer al-ler Stern, er-
2. Denn es ging dir zu Her-zen sehr, daß
3. Da sich die Welt zum A-bend wandt, der
4. Ge-zeigt hat er ein groß Ge-walt, daß
5. Wir bit-ten dich, Herr Je-su Christ, de-
6. Lob, Preis sei, Va-ter, dei-ner Kraft,

Tenor
Baß



1. leucht uns, die wir sind so un-ter uns,
2. wir ge-fan-gen wa-ren in der Fein-den, die uns
3. Bräut-gam Chri-stus ward er-lö-set, er-lö-set uns,
4. es in al-ler Welt er-lö-set, er-lö-set uns,
5. du der Wel-ten RICH-tig-keit, er-lö-set uns,
6. Sohn, der mit dir ver-leihst, er-lö-set uns,



1. du der Welt Er-lö-ser bist.
2. du der Welt Er-lö-ser bist.
3. du der Welt Er-lö-ser bist.
4. du der Welt Er-lö-ser bist.

1. du der Welt Er-lö-ser bist.
2. du der Welt Er-lö-ser bist.
3. du der Welt Er-lö-ser bist.
4. du der Welt Er-lö-ser bist.

1. du der Welt Er-lö-ser bist.
2. du der Welt Er-lö-ser bist.
3. du der Welt Er-lö-ser bist.
4. du der Welt Er-lö-ser bist.



Nr. 4 O Jesulein süß, o Jesulein mild!

Joh. Seb. Bach

Sopran
Alt




1. O Je - su - lein süß, o Je - su - lein mild! Dein's
2. O Je - su - lein süß, o Je - su - lein mild! Hilf,

Tenor
Baß



1. Va - - ters Will'n hast Du er - füllt: r
2. daß wir tun all's, was Du wiff



1. aus dem Him - men Men - schen
2. ist, ist al - daß uns e - - wig



ich. O Je - su - lein süß, o Je - su - lein mild!
sein. O Je - su - lein süß, o Je - su - lein mild!

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Nr.5 Freut euch, ihr lieben Christen

Leonh. Schröter

Johannes Eccard 1553-1611

Sopran

1. Freut euch, ihr lie-ben Chri - sten, freut euch von Her - zen sehr, freut
2. Al - so tun sie nun sin - gen: das Kind-lein ist euch hold, das

Alt

1. Freut euch, ihr lie-ben Chri - sten, freut euch von Her - zen
2. Al - so tun sie nun sin - gen: das Kind - lein ist euch

Tenor

1. Freut euch, ihr lie-ben Chri - sten: f
2. Al - so tun sie nun sin - ger

Baß

1. Freut euch, ihr lie
2. Al - so tun

euch von Her-zen sehr. Euch ist ge-bo-ren Chri - stus
Kind-lein ist euch hold; es ist des Va-terns Wil - le, der hat's zu- vor ge-

sehr. Euch ist ge-bo-ren Chri - stus, neu - e
hold; es ist des Va-terns Wil - le, vor ge-

8 von Her - zen sehr.
lein ist euch hold;

euch von Her-zen sehr
Kind-lein ist euch

- ren Chri - stus! Welch gu - te neu-e
a-terns Wil - le, der hat's zu- vor ge-

Mär!
wollt

neu - e Mär! Es sin-gen
zu- vor ge - wollt. Es ist euch

- ren Chri - stus! Welch gu - te neu - e Mär! Es sin-gen uns -
a-terns Wil - le, der hat's zu- vor ge-wollt. Es ist euch dar -

ist ge-bo-ren Chri - stus! Welch gu - te neu-e Mär!
ist des Va-terns Wil - le, der hat's zu- vor ge-wollt.

Mär! Euch ist ge-bo-ren Chri - stus! Welch gu-te neu-e Mär! Es
wollt, es ist des Va-terns Wil - le, der hat's zu- vor ge-wollt. Es

uns — die En - gel aus Got - tes ho - - hem Thron, aus Got -
 dar - ge - ge - ben, da - durch ihr sol - - let han, da - durch —
 — die En - - gel aus Got - tes ho - hem Thron, aus Got - tes ho - -
 - ge - ge - - ben, da - durch ihr sol - let han, da - durch ihr sol - -
 8 Es sin - gen uns — die En - gel aus Got - tes ho - hem Thron, aus Got -
 Es ist euch dar - ge - ge - ben, da - durch ihr sol - let han, da - durch
 sin - gen uns — die En - - - gel aus Got - tes ho - hem Thron
 ist euch dar - ge - ge - - - ben, da - durch ihr sol - let har

- - tes ho - hem Thron; gar lieb - lich tun —
 — ihr sol - let han des Va - ters Guns'
 - - hem Thron; — gar lieb - lich tun - - gen für -
 - - let han — des Va - ters G' - - gen, sein
 8 tes ho - hem Thron; gar lieb - lich tun —
 ihr sol - let han des Va - ters Gunst —
 Got - tes ho - - hem Thron, gar lieb - lich tun — sie sin -
 durch ihr sol - - le' han des Va - ters Gunst — und Se -

für - wahr ein fon, für - wahr — ein sü - ßen Ton.
 sein Gnad' - - tan, sein Gnad — ist auf - ge - tan.
 1, für - wahr ein sü - - ßen Ton.
 an, sein Gnad ist auf - - - ge - tan.
 - - gen für - wahr ein sü - ßen Ton, für - wahr ein sü - ßen Ton.
 - - gen, sein Gnad ist auf - ge - tan, sein Gnad ist auf - ge - tan.
 - - gen für - wahr ein sü - ßen Ton, für - wahr ein sü - - ßen Ton.
 - - gen, sein Gnad ist auf - ge - tan, sein Gnad ist auf - - ge - tan.

Nr. 6 Uns ist ein Kindlein heut geborn

S. Calvisius
Tonsatz: J. S. Bach

Sopran
Alt

1. Uns ist ein Kind-lein heut ge-born von
des freu-en sich die En-ge-lein, soll

2. Er hat er-lö-set uns vom Tod, und
Er heilt der gift-gen Schlan-ge Biß, den

3. Drum prei-set die-ses Kin-de-lein mit
das freund-lich aus sein'm Win-de-lein

Tenor
Baß

1. ei-ner Jung-frau-er
ten wir Men-schen n-lein?

2. wie-der bracht
wir be-ka-n-ra-dies! Lob,

3. al-len heil'
la-chet an-rip-pe-lein.

Dank sei Gott be-reit für sol-che Gnad in E-wig-keit.

Nr.7 Also hat Gott die Welt geliebt

Heinrich Schütz

Sopran
Alt
Tenor I
Tenor II
Baß

Al - so, al - so hat Gott die Welt ge -

liebt, daß er sei - nen ein - ge - bor - nen Sohn, sei - nen

ein - ge - bor - nen Sohn gab,
ge - bor - nen Sohn gab,
ein - ge - bor - nen Sohn gab,
ge - bor - nen, ein - ge - bor - nen Sohn gab,
sei - nen ein - ge - bor - nen Sohn gab,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Nr.8 Ich steh an deiner Krippe hier

Joh. Seb. Bach

Sopran
Alt




1. Ich steh an deiner Krippe hier, o
ich komme, bring und schenke dir, was

2. Ich lag in tiefster Todesnacht, du
die Sonne, die mir zu gebracht Licht,

3. Ich sehe dich mit Freuden an und
und weil ich nun nichts weiter kann.

4. Eins aber, hoff ich, wirst du mir
daß ich dich möge für und

Tenor
Baß






1. Je - su, du mein Le - ben,
du mir hast ge - ge - ben. N: ist eist und Sinn, Herz,

2. wur - dest mei - ne Son - ne
Le - ben, Freud und Wö -


3. kann mich nicht satt se - h
bleib ich sin - nend s

4. Hei - land, nicht ver -
bei und an mir tr. n ß mich doch dein Kripplein sein, komm,

nimm al - les hin und laß dir's wohl - ge - fal - len.
u mir zu - ge - richt, wie schön sind dei - ne Strah - len!

Seele ein wei - tes Meer, daß ich dich möch - te fas - sen.
d le - ge bei mir ein dich und all dei - ne Freu - den.



Nr.9 Heilige Nacht, ich grüße dich

(W. Osterwald)


J. W. Frank
1641 - 1700

Sopran
Alt





1. Heilige Nacht, ich grü-ße dich, die den Tag ge-bo-ren,
2. Deines Lich-tes mil-der Strahl, der den Tod zer-streu-et
3. Je-su-Christ, dein rei-nes Licht leuchte mei-nen Schrit-ten!

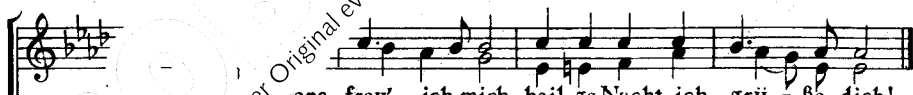

Tenor
Baß



1. den zu schau'n, o Lust! auch ich ward durch G
2. und das Le-ben all-zu-mal wun-der- eu
3. Bis mein sterb-lich Au-ge bricht, bis i re ten



1. al-les Seuf-zen, al- nun dein se-lig Prangen,
2. o wie se-lig, o in mich mit sanf-tem Scheine
3. und in ew-ger Weihn au-en darf der Son-nen Sonne



gens freu' ich mich, heil-ge Nacht, ich grü-ße dich!
cht die dunk-le Qual dei-nes Lich-tes mil-der Strahl!
tär-tem An-ge-sicht, Je-su-Christ, dein rei-nes Licht!




Nr. 10 Lobt Gott, ihr Christen, allzugleich

Nikolaus Hermann 1554


Satz: Mich. Praetorius

Sopran
Alt

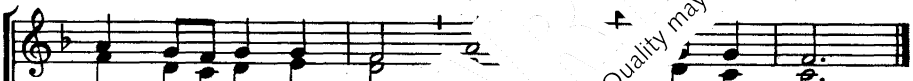


1. Lobt Gott, ihr Christen, all-zu-gleich in sei-nem höch-sten
2. Er kommt aus sei-nes Va-ters Schoß und wird ein Kind-lein
3. Er äü-bert sich all seinr Ge-walt, wird nied-rig und ge-


Tenor
Baß



1. Thron, der heut auf-schleußt sein Him-
2. klein, er liegt dort e-lend, nackt
3. ring und nimmt an sich eins Knecc'



1. schenkt uns sei-nen So'
2. ei-nem Krip-pe-
3. Schöp-fer al-ler



4. Er liegt sehn ihr Lus.
5. Das aufriecht
6. Er liecht und ich ein Herr, das mag ein Wechsel sein! Wie könnte
dlicher der treue Jesus sein!
7. Er schenkt er wieder auf die Tür zum schönen Paradeis; der Cherub steht
dafür, Gott sei Lob, Ehr und Preis!